



FOKUSTHEMA

Diese Versicherungen brauchen Wintersportler

Zürich, 07.01.2016 **So langsam zieht es Gross und Klein auf die Piste. Das Versicherungsportal knip.ch erklärt den besten Schutz.**

Stösst ein Wintersportler mit einem anderen zusammen, muss er für die entstehenden Kosten aufkommen. Dann greift die Privathaftpflichtversicherung. Sie übernimmt auch die Behandlung des Verletzten, Schmerzensgeld, Verdienstaufschlag und Schadensersatz. Die Unfallversicherung greift, wenn der Unfall selbst verschuldet ist. Alle in der Schweiz beschäftigten Arbeitnehmer sowie Arbeitslose und Stellensuchende, die Anspruch auf Arbeitslosenentschädigung haben, sind obligatorisch versichert. Alle übrigen in der Schweiz wohnhaften Personen sind in der Grundversicherung ihrer Krankenkasse versichert. Falls der Skiurlaub ausserhalb der Schweiz stattfindet, ist eine Zusatzversicherung, die Auslandschutz umfasst, sinnvoll. Die Behandlungskosten muss man im Ausland häufig zunächst einmal selbst tragen. Man kann die Rechnungen dann aber einschicken. Sie werden teilweise erstattet. Manche Krankenzusatzversicherungen erstatten Rettungs- und Transportkosten vollständig, Heilungskosten werden aber nicht unbegrenzt übernommen. Werden Skier oder Snowboards von Dritten gestohlen, trägt die Hausratversicherung die Kosten bis zu einem vereinbarten Betrag, sofern „Diebstahl auswärts“ eingeschlossen ist. Bei einigen Versicherungen muss man Skier und Snowboards separat angeben. Marcus Ruske von knip.ch: „Die Hausratversicherung zahlt häufig nicht, wenn Urlauber ihre Aufsichtspflicht verletzt haben: Bei der wohlverdienten Pause in oder vor einer Hütte sollten sich Wintersportler also bestenfalls so setzen, dass sie ihre Ausrüstung im Blick haben.“

Pressekontakt Knip AG

Michael Divé
Leiter Unternehmenskommunikation
E-Mail: michael.dive@knip.ch
Telefon: +49 30 / 577 00 68 26

Über Knip – Die Versicherungsexperten

Knip ist Europas erster und grösster digitaler Versicherungsbroker. Verbraucher können mit der kostenlosen Lösung ihre Versicherungen bündeln, optimieren und wechseln. Die App zeigt aktuelle Verträge, Policen und Beiträge. Technologiegestützt identifizieren die Versicherungsexperten Optimierungsmöglichkeiten für die Verbraucher und beraten im Chat und telefonisch zu Schutz und Tarifen. Die Knip-App ist als iOS- und Android-Version verfügbar. Die Knip AG wurde 2013 von Dennis Just in Zürich gegründet und ist mit 80 Mitarbeitern in der Schweiz und in Deutschland erfolgreich. www.knip.ch